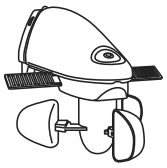
D

merten

KNX Wetterstation Basic

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. 663990

Zu Ihrer Sicherheit

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Strom.
Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften sowie die gültigen KNX-Richtlinien!

WARNUNG
Gefahr durch verbrennen.
Berühren Sie den Regensensor nicht, wenn das Gerät in Betrieb ist. Er kann sehr heiss werden.

VORSICHT
Markise/Jalousie kann beschädigt werden.
Eine Markise/Jalousie benötigt zum Einfahren bei Wind einige Zeit. Legen Sie die Windschwellen deshalb unter den vom Markisen-/ Jalousienhersteller angegebenen Wert.

VORSICHT
Sensor kann beschädigt werden.
Bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt und gleichzeitigem Wind kann der Windsensor einfrieren. Verwenden Sie daher neben der Windschwelle auch eine Temperaturschwelle (z. B. 0 °C).

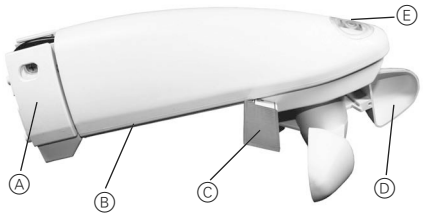
Da der Regensensor nur auf Wassertropfen direkt auf den Sensor reagiert, kann zwischen Beginn des Regens und dem Erkennen durch den Sensor einige Zeit vergehen, bei der beispielsweise die Markise nass werden kann. Um dies zu vermeiden, verwenden Sie weitere Größen wie geringe Helligkeit und Wind.

Wetterstation kennen lernen

Bei der Wetterstation handelt es sich um ein Kombi-Gerät, das als Sensor zur Erfassung von Wind, Regen, Helligkeit und Temperatur in kleineren Gewerbeobjekten und auf dem Wohnungsmarkt genutzt werden kann. Diese Größen werden anschließend im Gerät ausgewertet.

Die Wetterstation ist geeignet zur Verwendung für den KNX-Bus in Verbindung mit der Produktdatenbank. Die Messgrößen für Wind, Temperatur usw. werden direkt auf den Bus gesendet und im Gerät verarbeitet.

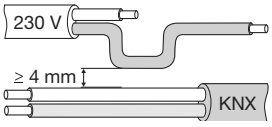
Anschlüsse und Anzeigeelemente



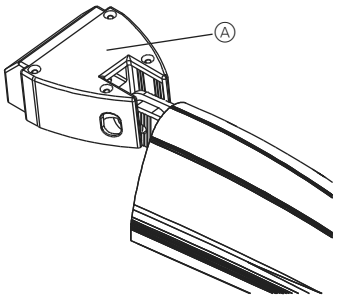
Ⓐ Wandhalter
Ⓑ Temperatursensor
Ⓒ Regensensor
Ⓓ Windsensor
Ⓔ Lichtsensor

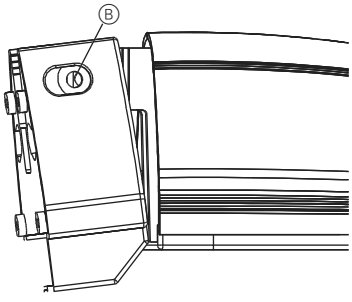
Wetterstation montieren

WARNUNG
Lebensgefahr durch elektrischen Strom.
Das Gerät kann beschädigt werden.
Der Sicherheitsabstand nach IEC 60664-1 muss gewährleistet sein. Halten Sie zwischen den Einzeladern der 230 V-Leitung und der KNX-Leitung einen Abstand von mindestens 4 mm ein.



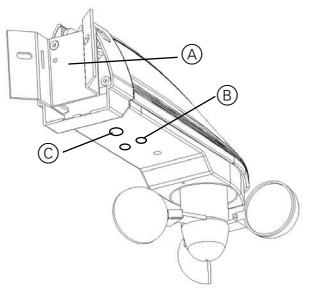
Der Lichtsensor muss waagrecht (Lichtsensor oben und Windsensor unten) nahe dem Sonnenschutz in der Sonne und nicht im Windschatten montiert werden. Einfallende Schatten (z. B. von Masten) und Lichtreflexe müssen vermieden werden.





① Wetterstation an einem Masten oder einer Ecke befestigen

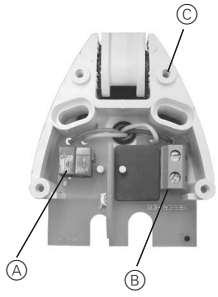
– Bei Mast- oder Eckmontage wird der Wandhalter mit der sogenannten Mast- und Eckbefestigung (optional) montiert (663992).



Ⓐ Mastbefestigung
Ⓑ Programmier LED, Programmiertaste
Ⓒ Temperatursensor

Wetterstation anschließen

① Wetterstation anschließen



Ⓐ Bus-Anschluss
Ⓑ 230 Volt Anschluss
Ⓒ Wandhalter

Wetterstation in Betrieb nehmen

① Programmiertaste drücken.

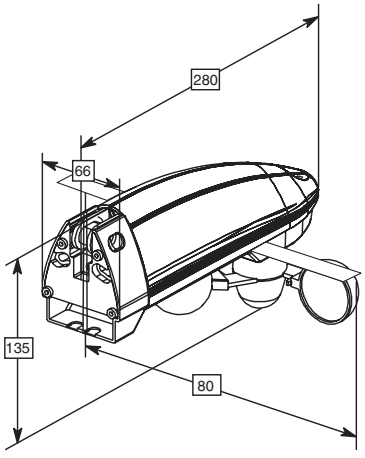
Die Programmier-LED leuchtet.

② Physikalische Adresse und Applikation aus der ETS in das Gerät laden.

Die Programmier-LED erlischt.

Die Applikation wurde erfolgreich geladen, das Gerät ist betriebsbereit.

Maße



D663990-581-00 02/08

Technische Daten

Messbereich:	-20°C bis +55°C
Helligkeitsbereich:	1-100.000 Lux
Betriebsspannung:	230-240 V AC/50-60 Hz
Eigenverbrauch:	< 10mA bei Busspannung
Leistungsaufnahme aus dem Netz:	10 W bei eingeschalteter Heizung
Schutzart:	IP 44 nach EN 60529
Wirkungsweise:	RS Typ 1 nach EN 60730-1
Schutzklasse:	II bei bestimmungsgemäßer Montage
Erfassungswinkel:	150°
Mastbefestigung:	Dm 60-80 mm (Zubehör)

Merten GmbH & Co. KG,
Lösungen für intelligente Gebäude
Service Center, Fritz-Kotz-Straße 8,
Industriegebiet Bomig-West
D-51674 Wiehl
Telefon: +49 2261 702-204
Telefax: +49 2261 702-136
E-Mail: servicecenter@merten.de
Internet: www.merten.de
InfoLine:
Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640
Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630
E-Mail: infoline@merten.de

* kostenpflichtig / fee required